

[16681] Ein strebsamer junger Mann, welcher eine tüchtige Lehre durchgemacht hat und mit Verständnis zu arbeiten weiß, findet am 1. Mai c. Stellung in einem lebhaften Sortiment der deutschen Schweiz. Einige Gewandtheit in französischer u. englischer Konversation, sowie gefällige Umgangsformen Bedingung. Gef. Offerten unter X. 6. durch Hrn. F. Goldmar in Leipzig.

[16682] Zu baldigem Antritt suchen wir einen Sortimentsgehilfen. Sprachkenntnisse erwünscht.

Offerten mit Beifügung der Photographie direkt.

Weimar. **Alexander Huschke's**
Hofbuchhandlung.

[16683] Zum 1. April oder später suche einen jüngeren Gehilfen.

Berlin S. W., Kommandantenstr. 83.
Paul Sonntag, Kunsthdlg. u. Antiqu.
vormals: Paul Scheller.

[16684] Zum möglichst baldigen Antritt suchen einen erfahrenen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Nur Herren, die von ihren Chefs warm empfohlen, eine gute Handschrift besitzen, wollen sich mit Abschrift der Zeugnisse und ihrer Photographie melden. Kenntnisse im Kunsthandel erwünscht.

Königsberg. **Bon's** Buchhandlung.

[16685] Ich suche zu baldigem Antritt einen tüchtigen jungen Mann als zweiten Gehilfen.

Th. Ulrici in Karlsruhe.

[16686] Ein junger Mann, welcher sich im Sortiment ausbilden will, findet sofort Stellung als Volontär bei freier Station.

Gef. Offerten erbittet
Leipzig. **L. Fernau.**

[16687] Volontärstelle. — Wir suchen zur alsbaldigen Besetzung eines vakanten Postens einen jungen Volontär; reichliche Gelegenheit zu tüchtiger buchhändlerischer Ausbildung ist gegeben.

Frankfurt a/Main.
Jaeger'sche Buchhandlung.

[16688] Zu Ostern oder später findet ein Volontär, dem daran liegt, sich weiter auszubilden, angenehme Stellung in meinem Geschäft.

Neustrelitz. **Robert Jacoby.**

[16689] In einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung einer süddeutschen Residenzstadt können ein Lehrling und Volontär jetzt oder später eintreten. Näheres sub Chiffre A. 3824. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[16690] In unserem Hause ist eine Lehrstufstelle zu besetzen. Wir suchen für dieselbe einen jungen Mann, der die oberen Klassen einer höheren Lehranstalt besucht hat.

Frankfurt a/M. **Joseph Baer & Co.**

[16691] Für sofort sucht einen Lehrling mit guter Schulbildung

Gera, Neuf. **Carl Durow's** Buchhdlg.

Gesuchte Stellen.

[16692] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendete und seitdem als Gehilfe bei mir thätig ist, suche ich zur weiteren Ausbildung Stellung zu sofort oder später. Ich kann denselben in jeder Hinsicht empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Neustrelitz. **Robert Jacoby.**

[16693] Ein junger kath. Gehilfe sucht, gestützt auf vorzügliche Kenntnisse, Stellung im kathol. Sortiment oder Verlag. Offerten befördert sub # 11411 die Exped. d. Bl.

[16694] Suche für einen jungen Gehilfen, der zur Aushilfe bei mir arbeitet, Stellung im Verlag oder Sortiment. Nähere Auskunft erteilt **E. Biscamp's** Buchhandlung in Ribnitz i/M.

[16695] Volontärstellengesuch. — Ein junger Buchhändler sucht zu seiner weiteren Ausbildung Stellung als Volontär in einer großen Buchhandlung.

Gef. Offerten unter O. R. S. durch Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig erbeten.

[16696] Ein mit tüchtigen Sortiment- und Sprachkenntnissen ausgerüsteter Gehilfe, welcher gegenwärtig in einem der größten Sortimentgeschäfte einen Vertrauensposten bekleidet und der von seinen bisherigen Prinzipalen aufs wärmste empfohlen wird, wünscht seine Stelle zu verändern.

Gütige Offerten unter Chiffre „Wien“ vermitteln bereitwilligst die Herren **F. Goldmar** in Leipzig und **H. Dominicus** in Prag.

Vermischte Anzeigen.

[16697] Die **Erziehungsschule.**

Zeitschrift

für

Reform der Jugenderziehung

in

Schule und Haus.

Organ

des Vorstandes

des

Allgemeinen Deutschen Privatschullehrervereins

ist fast die einzige pädagog. Zeitschrift, welche in den Kreisen der wohlhabenden Privatschul-Direktoren und -Lehrer, sowie von den meisten Privatschullehrer-Vereinen gehalten wird.

Sie erscheint monatlich einmal.

Inserate die 3 spalt. Petitzeile (62 mm.) 25 A. 740 Beilagen bis zu 1/2 Bogen gr. 4°. 6 M.

Leipzig. **Georg Reichardt Verlag.**

I n s e r a t e

[16698] über

Schöne Litteratur,

Gute Volksschriften,

Prachtwerke,

Erbauungsschriften,

Theologie und Pädagogik etc.

finden wirksamste Verbreitung im

Quellwasser

fürs deutsche Haus.

3gesp. Zeile 35 A bei 5000 Auflage!
Beilagen 1/4 Bogen 40 M. 1/2 Bogen 50 M.

Georg Wigand in Leipzig.

„Preussische Schulzeitung.“

[16699] Auflage 2700.

Herausg. von Pastor prim. **V. W. Seyffarth**
u. Lehrer **W. Lahn.**

Geeignetstes Organ zur Bekanntmachung von Verlagsartikeln jeglicher Art in der Lehrerwelt. Insertionspreis 30 A pro 4spaltige Petitzeile; Beilagen pro 1000 7 M. 50 A. Recensionen werden angenommen.

Erscheint wöchentlich 2 mal im Verlage von **A. Weczerjick** in Berlin W.

Verlag u. Expedition d. „Preuß. Schulzeitung“
in Berlin W., Alvenslebenstraße 4.

(Kommiss.: **Bernhard Hermann.**)

Saldo-Überträge betreffend!

[16700]

Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, daß ich süddeutsche Kommissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Überträge kann ich nicht gestatten und behalte mir vor, Saldo-Reste jeder Art gleich nach der Messe durch Postauftrag oder Tratte mit kurzer Sicht einzuziehen.

Hochachtend

Wiesbaden, Ende März 1885.

Julius Niedner,
Verlagshandlung.

[16701] Dresden, den 23. März 1885.

„Bastei“,

Verein jüngerer Buchhändler.

Für das Vereinsjahr 1885 wurden in der letzten Hauptversammlung in den Vorstand gewählt bzw. wiedergewählt die Herren:

M. Schirrmeister (W. Türks Buchh.),
Vorsitzender.

G. Tschentscher (v. Bahn & Jaensch),
Schriftführer.

G. Hammer (v. Bahn & Jaensch), Kassierer.
R. Fraundorf (W. Türks Buchh.),
Bücherwart.

Bismarcklitteratur-Ausstellung
des „Krebs“ in Berlin.

[16702]

Unter Bezugnahme auf unser direkt versandtes und im Börsenblatt Nr. 59 u. 61 abgedrucktes Circular, in dem wir um Beschickung der von uns geplanten Ausstellung baten, richten wir heute an die Herren Verleger von Zeitschriften, die zum ersten April besondere Bismarck-Festnummern herausgeben, das ergebene Ersuchen, solche rechtzeitig in 1—6 Exemplaren für die Ausstellung unter der Adresse: **Paul Hennig**, für die Bismarcklitteratur-Ausstellung zu Berlin SW., Wilhelmstr. 92, einsenden zu wollen.

Der Vorstand des „Krebs“,
Verein jüngerer Buchhändler in Berlin.

[16703] Die Herren Verleger

annoncieren am bequemsten u. billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittlung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.